

Projektbericht

IMA Materialforschung und Anwendungstechnik, Dresden (DE)



Fakten

Kunde: IMA
Materialforschung und
Anwendungstechnik

Location: Dresden (DE)

Produkt:

1 Hangartor Prinzip
Teleskop-Schiebetor
5 Hubtore SPACELITE®

Das Schiebetor für den A380-Teststand

Die Firma IMA in Dresden ist spezialisiert auf Materialforschung und Anwendungstechnik. Als wichtiges Projekt führte sie ein Langzeit-Dauertest für den neuen Airbus A380 durch.

Da auf dem Flughafen Dresden keine geeignete Halle zur Verfügung stand, musste eine neue Prüfhalle gebaut werden.

Projektbericht

IMA Materialforschung und Anwendungstechnik, Dresden (DE)

Der Standort der Halle verlangte eine Großtoranlage in der Größe von 40 x 20 Metern aus lichtdurchlässigem Material, das zudem keine Radarstrahlen reflektieren durfte.

Die gegebenen Anforderungen können problemlos durch ein Hangartor mit Fiberglas Füllung erfüllt werden. Ein weiterer wichtiges Entscheidungskriterium war der elegante Farbton Brillant und die lichtstreuenden Eigenschaften des Tormaterials. So entschied sich der Kunde für die Zusammenarbeit mit Butzbach – The Door Company. Eingebaut wurde ein Hangartor mit 5 Durchfahrtstoren SPACELITE. Die Hubtore SPACELITE wurden ebenfalls mit der Fiberglas Füllung hergestellt, wodurch sich eine einheitliche Optik von Hangar- und Industrietor ergibt.